

Politische Gemeinde Volken

Gemeindeversammlung

vom Freitag, 9. Dezember 2016, 20:00 bis 21:15 Uhr
im Mehrzweckraum, Schulhaus Ankacker

Vorsitz: Martin Keller

Protokoll: Lara Brandenberger

Stimmzählerin: Susanne Schmidheiny

Anwesend: 37 Stimmberechtigte

5 Nichtstimmberechtigte: Tina Schaffner, Andelfinger Zeitung
Lara Brandenberger, Gemeindeschreiberin
Nico Niederer, Finanzverwalter
Hans Ulrich Meier, Gemeinderat
Stefan Seydl, Porta AG, Planer Radwegprojekt

Traktandenliste

1. Genehmigung des Voranschlages 2017 und Festsetzung des Steuerfusses auf 51 % der einfachen Staatssteuer
2. Ersatzwahl eines Mitglieds des Wahlbüros für den Rest der Amtsdauer 2014 – 2018
3. Anfragen § 51, Gemeindegesetz
4. Mitteilungen / Fragen

Aktenauflage

Die Akten lagen vom 21. November 2016 bis 8. Dezember 2016, von Montag bis Donnerstag während den Bürozeiten in der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf

Präsident Martin Keller eröffnet die Versammlung um 20.00 Uhr.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zur Gemeindeversammlung ordnungs- und termingerecht eingeladen wurde. Als Stimmzähler wird Susanne Schmidheiny gewählt.

Es wird die Anwesenheit von 37 Stimmberechtigten festgestellt.

Gegen die Geschäftsabwicklung gemäss Traktandenliste erfolgen keine Einwendungen.

**125 F3.6.7 Voranschlag (sa Archivabteilung III)
Genehmigung Voranschlag 2017**

Gemeindepräsident Martin Keller zeigt im Rahmen seiner Präsentation (siehe Anhang) den mutmasslichen Abschluss der Rechnung 2016 und stellt die wesentlichsten Abweichungen zur Rechnung 2015 und dem Voranschlag 2016 sowie die Entwicklung im Steuerbereich und beim Finanzausgleich dar. Im Weiteren informiert er über die Finanzplanung der Jahre 2016 – 2020. Die aktuelle Planung zeigt eine vorteilhafte Haushaltsperspektive. Der Finanzhaushalt wird durch den beratenden Finanzplaner als gesund beurteilt. Der Antrag des Gemeinderates sowie der Abschied der Rechnungsprüfungskommission werden auch präsentiert.

Fragen und Anträge

Das Wort wird nicht verlangt.

Abstimmung

Der Voranschlag 2017 wird einstimmig genehmigt.

Beschluss:

1. Das Budget 2017 der Politischen Gemeinde Volken wird wie folgt festgelegt:

• Laufende Rechnung:	Aufwand	Fr. 1'635'850.00
	Ertrag (inkl. Steuern)	<u>Fr. 1'700'100.00</u>
	Ertragsüberschuss	<u>Fr. 64'250.00</u>
• Investitionsrechnung:	Ausgaben	Fr. 117'400.00
	Einnahmen	<u>Fr. 62'000.00</u>
	Nettoinvestitionen	<u>Fr. 55'400.00</u>
• Einfacher Gemeindesteuerertrag (zu 100 %):		Fr. 610'000.00
• Eigenkapitaleinlage:		Fr. 64'250.00

2. Der Steuerfuss der Politischen Gemeinde wird auf 51 % des einfachen Gemeindesteuerertrages festgesetzt.

3. Mitteilung an:

- Bezirksrat Andelfingen
- RPK, Herr Walter Zaugg
- Gemeindepräsident Martin Keller
- Finanzverwaltung
- Akten

**126 A1.4.5 Wahlen und Abstimmungen Gemeinde
Ersatzwahl eines Mitgliedes des Wahlbüros für die Amtsperiode 2014 - 2018**

Gemäss Artikel 15 der Gemeindeordnung wählt die Gemeindeversammlung die Mitglieder des Wahlbüros. Dieses besteht aus fünf Mitgliedern (Artikel 38, Absatz 1, Ziffer 2 GO).

Cornelia Schuler ist kürzlich aus der Gemeinde weggezogen. Sie steht dem Wahlbüro daher ab sofort nicht mehr zur Verfügung.

Auf die Ausschreibung des freiwerdenden Amtes haben sich beim Gemeinderat folgende Interessentinnen gemeldet:

- Maria Antonieta Fürer, Jg. 1972, Flaachtalstrasse 42B
- Gerda Keller, Jg. 1964, Irchelstrasse 2
- Martha Keller, Jg. 1964, Im Ribli
- Stefanie Schläpfer, Jg. 1989, Ankackerstrasse 4A

Gemäss § 31 des Gesetzes über die politischen Rechte besteht für Mitglieder des Wahlbüros ein Amtszwang.

Anträge / Fragen

Die Wahlvorschläge werden nicht vermehrt. Aus der Versammlung werden keine Fragen gestellt.

Wahlen

Jeder Stimmberechtigte hat eine Stimme und kann nur einer Kandidatin die Stimme geben.

Die Kandidatinnen erzielen folgende Resultate:

Maria Antonieta Fürer, Jg. 1972, Flaachtalstrasse 42B	9 Stimmen
Gerda Keller, Jg. 1964, Irchelstrasse 2	8 Stimmen
Martha Keller, Jg. 1964, Im Ribli	1 Stimme
Stefanie Schläpfer, Jg. 1989, Ankackerstrasse 4A	11 Stimmen

Gewählt wurde mit 11 Stimmen Stefanie Schläpfer, Jg. 1989, Ankackerstrasse 4A.

127 A1.2.1 Anfragen gemäss § 51 Gemeindegesetz

Es liegen keine Anfragen nach § 51 Gemeindegesetz vor.

128 A1.2.2 Mitteilungen und Fragen Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2016

Radweg Flaach-Volken

Das Vorprojekt wurde aufgrund der Rückmeldungen des Gemeinderates und der Bevölkerung nochmals grundlegend überarbeitet. Am 6. Dezember 2016 wurde das revidierte Projekt dem Gemeinderat vorgestellt. Die von Seiten Gemeinderat und Bevölkerung gestellten Forderungen wurden weitgehend erfüllt (siehe Präsentation). Im Bereich der Bushaltestellen bei Gemeindehaus und Restaurant Post stehen der Fussgängerübergang und die Mittelinsel sowie die Ausgestaltung der Bushaltestellen und damit verbunden die mögliche Versetzung des Spritzenhauses noch zur Diskussion.

Aus der Versammlung werden folgende Bemerkungen gemacht:

- Die Mittelinsel als Hindernis zum Überholen würde der Sicherheit dienen.
- Der Fussgängerübergang kann weggelassen werden, an dieser Stelle wäre er am falschen Ort.
- Die Lage der Haltestelle in Fahrtrichtung Flaach sollte noch optimiert werden.
- Es wird die Frage gestellt, ob der ersatzlose Abbruch des Spritzenhauses nicht in Frage kommt.
- Der ersatzlose Abbruch des Spritzenhauses kommt aus Sicht anderer nicht in Frage.

Aufgrund der Rückmeldungen aus der Versammlung wird der Gemeinderat die eingeschlagene Richtung weiterverfolgen. Wegen des aktuellen Sparprogrammes des Kantons wurde der Gemeinde signalisiert, dass die

Ausführung des Projekts allenfalls zeitlich weiter nach hinten rückt. Der Gemeinderat wird sich, auch in Anbetracht des Zustandes der Strasse, dafür einsetzen, dass das Projekt nach Abschluss des Verfahrens nach §§ 12 und 13 des Strassengesetzes raschmöglichst umgesetzt wird.

Wahlen 2018

Wie bereits verschiedentlich erwähnt, treten 2018 vier Gemeinderatsmitglieder inklusive Präsident zurück. Der verbleibende Gemeinderat Konrad Gisler stellt sich für das Präsidium nicht zur Wahl.

Teilrevision Bau- und Zonenordnung

Gemeinderat Ferdi Hodel stellt die geplante Teilrevision der Bau- und Zonenordnung gemäss nachfolgender Präsentation vor. Aktuell werden Offerten bei geeigneten Planungsbüros eingeholt. Die Bevölkerung ist eingeladen, allenfalls zusätzliche Bestimmungen, welche einer Änderung bedürfen, bis Ende Januar zu melden.

Aus der Versammlung

Gerda Keller äussert ihr Bedauern, dass der von der Gemeinde mit einem Beitrag von Fr. 50.00 unterstützte Reanimationskurs nur auf geringes Interesse gestossen ist. Sie hebt hervor, dass mit dem Besuch dieses Kurses Sicherheit beim Ausführen von Wiederbelebungsmaßnahmen gewonnen werden kann, was Menschenleben rettet. Die Gemeinde Volken leistet weiterhin einen Beitrag von Fr. 50.00 pro Teilnehmer aus Volken. Der Kurs im Januar ist bereits ausgebucht. Weitere Kurse werden jedoch laufend angeboten. Die nächsten Kursdaten können auf der Homepage des Samaritervereins eingesehen werden.

Die Oleander in den Blumentöpfen auf dem Gemeindehausvorplatz sind sehr giftig. Von Verena Saller wird empfohlen, die Töpfe mit ungiftigen Pflanzen zu bestücken.

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Die Gemeindeschreiberin:



Lara Brandenberger

Die Richtigkeit und Vollständigkeit bezeugen:

Der Präsident:

8459 Volken, 19.12.16



Martin Keller

Der Stimmzähler:

8459 Volken, 19.12.16



Auflage des Protokolls ab 3. Januar 2017